



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 30.11.2017	Beginn 17:01 Uhr	Ende 19:09 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf
Hortolani, Frauke Dr.
Kaufmann, Michaela Dr.
Kick, Hans-Werner
Philipp, Gerd
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele
Weidner, Johnnie
Flüshöh, Oliver
Happe, Andreas
Heinemann, Manfred
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Lusebrink, Hans-Otto
Müller, Michael
Rüttershoff, Heinz-Joachim
Sartor, Christiane
Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Pfeffer, Jörg
Schwunk, Michael
Stark, Wolfgang
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Weidenfeld, Uwe
Bockelmann, Christian Dr.
Garn, Elke
Kranz, Jürgen
Lubitz, Eleonore
Burbulla, Johanna
Huppelsberg, Wulf
Stutzenberger, Olaf

ab 18:57 Uhr - TOP A 27

ab 17:07 Uhr - TOP A 5

Vorsitzende

Grollmann, Gabriele

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Bolte, Ute

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Appelkamp-Decker, Annika

Bach, Cornelia

Guthier, Wilfried

Jansen, Matthias

Lache, Wolfhard

Liebscher, Sybille

Menke, Olaf

Mollenkott, Marion

Müller, Ursula

Rath, Christiane

Rüth, Christian

Schweinsberg, Ralf

Striebeck, Thomas

Schriftführer/in

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

Mitglieder

Christoforidou, Elissavet

Kirschner, Thorsten

Philipp, Sylvia Dr.

Wapenhans, Detlef

Feldmann, Jürgen

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|----|---|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Niederschrift | |
| 4 | Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung | |
| 5 | Mitteilungen der Bürgermeisterin | |
| 6 | Ausschussumbesetzungen im Liegenschaftsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Sozialausschuss, Jugendhilfeausschuss und Verwaltungsrat TBS | 193/2017/1 |
| 7 | Bestellung von Rechnungsprüfer/innen | 144/2017 |
| 8 | Ersatzwahl für die Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk I (Schwelm-Nord) | 190/2017 |
| 9 | a) 11. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat) | 194/2017 |
| 10 | a) 3. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat) | 195/2017 |
| 11 | a) 1. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Rat) | 196/2017 |
| 12 | Bebauungsplan Nr. 73 "Neues Wohngebiet Brunnen" - 5. Änderung
1. Abwägung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 (1) BauGB
2. Abwägung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden § 4 (1) BauGB
3. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 (2) BauGB
4. Beschluss zur Beteiligung der Behörden § 4 (2) | 119/2017 |

BauGB

13	Bebauungsplan Nr. 105 "Gewerbegebiet Milsper Straße" Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)	186/2017
14	Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit - Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange	122/2017/1
15	Bereitstellung überplanmäßiger Mittel im Produkt 12.01.01 Gemeindestraßen, -wege, -plätze	208/2017
16	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, Die Bürger und FDP vom 19.10.17 - Haushalt 2018 - Personalkostenansatz	189/2017
17	Beteiligungsbericht 2016	191/2017
18	Bestätigung des Gesamtabchlusses 2010 der Stadt Schwelm	207/2017
19	Sanierung des Gebäudes an der Sportanlage "An der Rennbahn"	167/2017/2
20	Zukunft der Bäderlandschaft in der Stadt Schwelm - Weitere Entwicklung	201/2017
21	Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich der Stadtkirmes während des Heimatfestes	171/2017
22	Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 11.01.2016 - dauerhafte Aktion "Zeitzeugen"	016/2016/1
23	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2018	204/2017
24	Haushaltssatzung, Sanierungsplan mit Fortschreibung des Personalwirtschaftskonzeptes, sowie Haushaltsplan mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2018	203/2017
25	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"	211/2017
26	Genehmigung einer Dienstreise für Ratsmitglieder - (Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung NRW	213/2017
27	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

Frau Bürgermeisterin Grollmann begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Ratssitzung und spricht traditionell zunächst allen Ratsmitgliedern, die seit der letzten Ratssitzung am 28.09.2017 Geburtstag hatten, nachträgliche Geburtstagsglückwünsche aus.

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Anschließend eröffnet Frau Grollmann die heutige Sitzung.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht zur heutigen Sitzung eingeladen worden sei und Beschlussfähigkeit vorliege.

Zur Tagesordnung gibt sie nachstehende Hinweise:

ES WIRD VORGESCHLAGEN, DIESE UM

- die Vorlagen 211/2017 und 213/2017 zu erweitern.
- Hier gehe es zum einen um die Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement" und zum anderen um die Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Genehmigung einer Dienstreise für Ratsmitglieder zur Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes, die bereits am 23.11.2017 stattgefunden habe.
- Als nächstes schlägt sie vor, den Tagesordnungspunkt B 3 mit Vorlage 198/2017 von der Tagesordnung abzusetzen, da eine Behandlung nach der erfolgten Beschlussfassung des Hauptausschusses obsolet sei.
- Des Weiteren verweist sie auf eine auszutauschende Vorlage, und zwar unter TOP A 19. Bei diesem gehe es um die Sanierung des Gebäudes an der Sportanlage „An der Rennbahn“. Hier solle Vorlage 167/2017 durch Vorlage 167/2017/2 ersetzt werden, da die 2. Ergänzungsvorlage als Beschlussvorschlag das Ergebnis aus dem Finanzausschuss vom 22.11.2017 ausweise.

Abstimmung über die Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

3 Niederschrift

Frau Grollmann teilt mit, dass die Niederschrift zur Ratssitzung vom 28.09.2017 aufgrund personeller Engpässe bis zum Versand der Einladung zur heutigen Sitzung nicht rechtzeitig fertiggestellt werden konnte, so dass heute kein Protokoll zur Kenntnisnahme und Feststellung anstehe.

4 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung

keine

5 Mitteilungen der Bürgermeisterin

Herr Schweinsberg informiert, dass im Bereich der Bauordnung ab 10.12.2017 die Öffnungszeiten deutlich reduziert werden müssen, da von 3,5 Stellen im Moment nur 1,5 Stellen besetzt seien. Die Verwaltung habe sich bemüht, die vakante Stelle so schnell wie möglich nachzubesetzen, das erste Auswahlverfahren habe jedoch am Ende keine einzige Bewerbung ergeben.

Herr Striebeck teilt mit, dass in der seinerzeitigen Beschlussfassung über das kommunale Klimaschutzteilkonzept im Februar 2017 auch die Einstellung eines Klimaschutzmanagers und Prüfung eventueller Fördermittel für eine Einstellung integriert gewesen sei. Inzwischen liege der Fördermittelbescheid vor. Nach diesem werde der Anteil von 90 % der Kosten für einen Projektzeitraum von zwei Jahren erstattet, so dass nun einen Projektmanager gesucht werden könne.

6 Ausschussumbesetzungen im 193/2017/1 Liegenschaftsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Sozialausschuss, Jugendhilfeausschuss und Verwaltungsrat TBS

Beschluss:

Die nachstehend aufgeführten Änderungen von Ausschussbesetzungen sowie die Änderung der Besetzung im Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Schwelm werden beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Liegenschaftsausschuss	Klaus Armbruster	Dr. Sabine Kummer-Dörner	B'90/Die Grünen o MG
Rechnungsprüfungsausschuss	Uwe Weidenfeld	Marcel Gießwein	B'90/Die Grünen o MG
	Marcel Gießwein	Uwe Weidenfeld	1. stv. MG

Sozialausschuss	Klaus Armbruster	Brigitte Gregor-Rauschtenberger	B'90/Die Grünen 1. stv. MG
	Brigitte Gregor-Rauschtenberger	Marianne Rindermann	B'90/Die Grünen 2. stv. MG
Jugendhilfeausschuss	Wolfgang Jittler	Bettina Rummel	DIE BÜRGER o MG
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	N.N.	Wolfgang Jittler	DIE BÜRGER 3. stv- MG
Verwaltungsrat TBS	Klaus Armbruster	Volker Abels	B'90/Die Grünen o MG
	Volker Abels	Klaus Armbruster	B'90/Die Grünen 2. stv. MG

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

NB: Bürgermeisterin

7 Bestellung von Rechnungsprüfer/innen

144/2017

Beschluss:

Die Rechnungsprüfer/innen des Kreises werden gemäß § 104 Abs. 2 GO NW zu Prüfer/ innen des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Schwelm bestellt:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

8 Ersatzwahl für die Schiedsperson im Schiedsamsbezirk I (Schwelm-Nord)

190/2017

Vor Abstimmung über Vorlage 190/2017 begrüßt Frau Bürgermeisterin Grollmann ganz herzlich Herrn Joachim Range, der sich anschließend mit ein paar kurzen Worten persönlich vorstellt.

Anschließend bittet Frau Grollmann um Abstimmung über Vorlage 190/2017.

Beschluss:

Herr Joachim Range, Hauptstr. 174 a, 58332 Schwelm, wird als Nachfolger für Herrn Dirk Drever zur Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk I gewählt.
Die Vertretungsregelung richtet sich nach dem Beschluss des Rates der Stadt Schwelm vom 22.06.2006.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

Beteiligung der Behörden § 4 (1) BauGB

3. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 (2) BauGB

4. Beschluss zur Beteiligung der Behörden § 4 (2) BauGB

Beschluss:

1. Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB vorgetragene Anregungen werden, wie in der beigefügten „Auswertung der Anregungen im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB“ (Anlage 3) abgewogen.
2. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB vorgetragene Anregungen werden, wie in der beigefügten „Auswertung der Anregungen im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB“ (Anlage 4) abgewogen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des beigefügten überarbeiteten Entwurfes des Rechtsplanes (Anlage 5) und der dazugehörigen Begründung (Anlage 7) die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB durchzuführen. Während der Auslegungsfrist (Dauer 1 Monat) wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des beigefügten überarbeiteten Entwurfes des Rechtsplanes (Anlage 5) und der dazugehörigen Begründung (Anlage 7) die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

13 **Bebauungsplan Nr. 105 "Gewerbegebiet Milsper Straße" **186/2017** **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)****

Frau Grollmann verweist im Zusammenhang zur Vorlage 186/2017 auf den Antrag der FDP-Fraktion, der im Rahmen der Beratungen im Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung in 2018 aufgegriffen werde.

Frau Lubitz bittet zu Protokoll zu nehmen, dass sie zwar dem Antrag folgen könne, vornehmlich jedoch versucht werden solle, dort einen Gründerpark zu errichten.

Beschluss:

Gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch den Artikel 6 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBl. S. 1298) geändert worden ist, wird die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 105 „Gewerbegebiet Milsper Straße“ beschlossen.

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke der Gemarkung Schwelm, Flur 9, Flurstück 175, 258 tlw, 373, 374 tlw.. Den genauen Geltungsbereich setzt gem. (§ 9 Abs. 7) BauGB der Bebauungsplan fest.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

- 14 Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts 122/2017/1**
- Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit
- Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Beschluss:

(Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung sowie der Hauptausschuss empfehlen dem Rat, wie folgt zu beschließen:)

1. Der Entwurf des Einzelhandelskonzepts wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des beigefügten Entwurfs die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Während der Auslegungsfrist (Dauer 1 Monat) wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des beigefügten Entwurfs die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	1

- 15 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel im Produkt 208/2017**
12.01.01 Gemeindestraßen, -wege, -plätze

Beschluss:

Im Produkt 12.01.01 „Gemeindestraßen“ werden für das Haushaltsjahr 2017 über- bzw. außerplanmäßige Auszahlungen bei der Haushaltsstelle 12.01.01/0196.785210 „An TBS für Erneuerung von Gehwegen“ in Höhe von 70.080,44 € bei der Haushaltsstelle 12.01.01/0197.785210 „An TBS für Erneuerung von Fahrbahndecken“ in Höhe von 83.577,50 € und bei der Haushaltsstelle 12.01.01/0281.785210 „Gehwegerneuerung Jesinghauser Straße (tlw.)“ in Höhe von 13.052,06 € bewilligt. Die Deckung der vorstehenden Haushaltsüberschreitungen ist durch Minderauszahlungen bei der Haushaltsstelle 12.01.01/0248.785210 „Ausbau Rheinische Straße/Loher Straße“ in Höhe von 166.710,00 € sichergestellt.

Beschluss:

1. Der Rat nimmt den Prüfungsbericht der Fa. Concunia GmbH sowie das Beratungsergebnis des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis und bestätigt den geprüften Gesamtabschluss 2010 mit einer Bilanzsumme von 251.020.101,17 € und einem Gesamtjahresfehlbetrag von 9.580.035,97 €. (§ 116 Abs.1 Satz 3 GO NRW i.V.m § 96 Abs. 1 GO NRW)
2. Der Rat erteilt der Bürgermeisterin hinsichtlich des Gesamtabchlusses 2010 die uneingeschränkte Entlastung
3. Der Gesamtjahresfehlbetrag 2010 von 9.580.035,97 € wird durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	2

19 Sanierung des Gebäudes an der Sportanlage "An der Rennbahn" 167/2017/2

Beschluss:

Für die Sanierung des Gebäudes an der Sportanlage „Rennbahn“ wird für das Haushaltsjahr 2018 bei der Haushaltsstelle 01.01.13/0090.785110 – „Hochbauinvestitionen eigene Sportstätten“ ein Betrag von 250.000,-- EUR bereitgestellt. Dieser Betrag wird mit einem Sperrvermerk zugunsten des Sportausschusses, des Liegenschaftsausschusses und abschließend des Finanzausschusses versehen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

20 Zukunft der Bäderlandschaft in der Stadt Schwelm - 201/2017 Weitere Entwicklung

Herr Kranz erklärt, dass die Fraktion SWG/BfS den Beschlussvorschlag aus Vorlage 201/2017 so nicht mittragen könne, da sie der Meinung sei, dass der Beschlussvorschlag nicht eindeutig regelt, dass auch eine Sanierung mit geprüft werde.

Herr Schweinsberg erwidert, dass es aus Sicht der Verwaltung nicht um „Sanierungsvariante“ vs. „Neubauvariante“ gehe, sondern darum, ein Fachplanungsbüro in Anspruch nehmen zu können, das die grundsätzliche Möglichkeit einer Umsetzung prüfe. Was Herr Kranz einfordere, erhalte erst zu einem späteren Zeitpunkt Relevanz.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung einer ganzheitlichen Bäderlösung am Standort des Freibades an der Schwelmestraße. Für die Prüfung wird die externe Unterstützung eines Fachplanungsbüros in Anspruch genommen. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	21
	dagegen:	3
	Enthaltungen:	9

21 Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich der Stadtkirmes während des Heimatfestes 171/2017

Frau Lubitz erklärt, dass sie, nachdem sie sich die Gebührenkalkulation angesehen habe, gegen den Beschlussvorschlag aus Vorlage 171/2017 stimmen werde. Sie möchte, dass in Zukunft Kinder und Familien bei Kinderkarussells und –fahrgeschäften stärker berücksichtigt werden.

Herr Kranz teilt mit, dass sich seine Fraktion SWG/BfS – wie auch schon im Hauptausschuss – enthalten werde, da für sie nicht eindeutig die Notwendigkeit einer derart massiven Gebührenerhöhung nachvollziehbar sei.

Herr Rüth bezieht sich auf seine Ausführungen aus dem Hauptausschuss. Der Verwaltung stehe es nicht frei, welche Gebührenhöhe sie verlange. Grundlage seien die entstehenden Kosten, die umgelegt werden müssen. Im Übrigen seien die Gebührensätze für Kinderfahrgeschäfte günstiger ermittelt worden als die der Erwachsenenfahrgeschäfte. Auch handle es sich bei den Gebühren um die Beträge, die die Schausteller für ihre Zulassung zum Heimatfest an die Stadt entrichten müssen und nicht um die von den Schaustellern letztendlich erhobenen Fahrpreise.

Beschluss:

Der Rat beschließt die mit Vorlage 171/2017 vorgeschlagene Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich der Stadtkirmes während des Heimatfestes in Schwelm

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	28
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	4

22 Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 11.01.2016 - 016/2016/1 dauerhafte Aktion "Zeitzeugen"

Beschluss:

Die Stadt Schwelm führt die dauerhafte Aktion „Zeitzeugen“ durch. Die Aktion wendet sich an junge Menschen in Schwelm bis zum 18. Lebensjahr und wird durch die Museumsleitung und das Archiv betreut und dokumentiert. Die Beiträge werden auf einer jährlich stattfindenden Veranstaltung vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

- 23 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung 204/2017**
des Höchstbetrages der Kredite zur
Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2018

Beschluss:

Die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage 204/2017 beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2018 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

- 24 Haushaltssatzung, Sanierungsplan mit 203/2017**
Fortschreibung des Personalwirtschaftskonzeptes,
sowie Haushaltsplan mit Anlagen für das
Haushaltsjahr 2018

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes 24 trägt zunächst Frau Bürgermeisterin Grollmann ein paar einleitende Worte vor (*Der Vortrag der Bürgermeisterin wird auf der Homepage der Stadt Schwelm veröffentlicht!*), bevor sie die Fraktionen um ihre Haushaltsreden bittet.

Im Anschluss tragen Herr Kick für die SPD-Fraktion, Herr Flüshöh für die CDU-Fraktion, Herr Schwunk für die FDP-Fraktion, Frau Burbulla für die Fraktion DIE BÜRGER, Herr Gießwein für die Fraktion B'90/Die Grünen, Herr Dr. Bockelmann für die Fraktion SWG/BfS und Frau Lubitz für die Fraktion DIE LINKE. ihre Reden zum Haushalt vor (*Auf jeweiligen Wunsch der Fraktionen werden auch diese Reden auf der Homepage der Stadt Schwelm veröffentlicht!*).

Mit Ausnahme der Fraktion DIE LINKE. bringen alle übrigen Fraktionen zum Ausdruck, dem Haushalt 2018 zuzustimmen.

(Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt!)

Beschluss:

1. Der Stellenplan 2018 wird beschlossen.

2. Der Haushaltssanierungsplan 2018 mit Fortschreibung des Personalwirtschaftskonzeptes wird beschlossen.
Nach dem Haushaltssanierungsplan ist der Haushaltsausgleich ab dem Jahr 2016 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.
3. Für das Haushaltsjahr 2018 wird folgende Haushaltssatzung erlassen: (siehe Anlage)
4. Die TBS werden beauftragt, die im Haushaltsplan der Stadt Schwelm veranschlagten technischen Maßnahmen und Dienstleistungen im Rahmen der ausgewiesenen Mittel nach den Regeln der Unternehmenssatzung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	32
	dagegen:	1
	Enthaltungen:	

**25 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 211/2017
Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 im Produkt
01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement"**

Beschluss:

Im Produkt 01.01.13 - "Zentrales Gebäudemanagement" werden für das Haushaltsjahr 2017 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 300.000,-- EUR bewilligt. Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen auf:

120.000,-- EUR	bei 01.01.13.521505 - Bauunterhaltung
100.000,-- EUR	bei 01.01.13.524110 - Energie und Wasser
40.000,-- EUR	bei 01.01.13.524190 - Sonstige Bewirtschaftung
40.000,-- EUR	bei 01.01.13.524193 - Gebäudereinigung
300.000,00 EUR	gesamt

Die Deckung der vorstehenden Haushaltsüberschreitungen ist durch Minderaufwendungen / Minderauszahlungen in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 05.03.01.533927 – „Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften – Zusatzleistungen“ sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

Herr Flüshöh und Herr Beckmann waren während der Abstimmung nicht anwesend.

**26 Genehmigung einer Dienstreise für Ratsmitglieder - 213/2017
(Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung
gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung NRW**

Herr Kick erklärt, dass ihm nicht bewusst gewesen sei, dass ein solcher Antrag auf Dienstreisegenehmigung gestellt werden müsse. Er sei bisher stets davon ausgegangen, dass er als entsendetes Ratsmitglied automatisch versichert sei. Er bittet zu klären, ob die Angelegenheit nicht über einen Vorratsbeschluss gelöst werden könne.

Die Bürgermeisterin bestätigt ihm, dass sich die Verwaltung der Angelegenheit Anfang 2018 annehme.

Beschluss:

Der Rat genehmigt die von der Bürgermeisterin und einem Ratsmitglied am 22.11.2017 getroffene Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW zur Genehmigung der Dienstreise der Frau Tempel, des Herrn Kick und des Herrn Lenz zur 22. Mitgliederversammlung „Gemeindekongress 2017“ des Städte- und Gemeindebundes NRW am 23. November 2017 in Düsseldorf.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
----------------------	-------------	---

Herr Flühöh und Herr Beckmann waren während der Abstimmung nicht anwesend.

27 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

keine

Sitzungsunterbrechung: 18:58 Uhr – 19:07 Uhr

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 16 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 01.12.2017	Schritfführerin gez. Söhner	Die Bürgermeisterin gez. Grollmann
-------------------------	-----------------------------------	--